

Köln: "Verhaltensregeln" für junge Frauen und Mädchen

Beitrag von „Wollsocken“ vom 10. Januar 2016 11:57

Zitat von hanuta

Ähm...erinnert sich noch jemand an die Debatte um angemessene Kleidung für Schülerinnen? (Ich meine nicht die Jogginghose.) Da ging es darum, dass Mädchen sich bedeckter kleiden sollen. Weil sonst die Jungs ihre Hormone nicht im Griff haben.

Moooooment ... ich gehöre auch zu den Leuten, die der Meinung sind, es gehört sich nicht, in der Schule den halben Arsch aus der Hotpants raushängen zu lassen. Was die Mädchen zu Hause tun, ist mir aber völlig gleich. Ich gehe auch nicht davon aus, dass die Jungs, oder einer meiner männlichen Kollegen deshalb gleich übergriffig werden. Es ist aber sicher nicht von der Hand zu weisen, dass die Jungs starren und ihr Hirn zweckentfremden. Das sollen die dämlich in der Schule dazu benutzen, über Deutsch, Mathe, etc. nachzudenken, und nicht über den Knackarsch der Klassenkolleginnen. Im Schwimmbad können die über Knackärsche und grosse Brüste nachdenken, so viel sie wollen.

Wir müssen jetzt bitte nicht weiter künstliche "Vergleichsfälle" dieser Art konstruieren, oder?

Zitat von Primarlehrer

de.wikipedia.org/wiki/Gutmensch fasst es doch ganz gut zusammen.

Ja, das weiss ich doch auch. Ich wollte nur mal zum Ausdruck bringen, dass ich das Wort wirklich äusserst blöde finde. 